Badische Zeitung

11. November 2017

Schwarzwaldverein Görwihl bekommt 10 000 Euro

Sparkasse Hochrhein honoriert vielfältige Aktivitäten und speziell die Mitfinanzierung von Spielplatzgeräten.



Die neuen Spielmöglichkeiten in Görwihl besichtigten (von links): Bürgermeister Carsten Quednow, Inge Keck, Martin Volz, Beate Freitag, Frank Dittmar, Stephan Wagner, Sparkassenvorsitzender Heinz Rombach, Hans Mutschler, Harald Scheuble und Christoph Mutter. Foto: Werner Probst

GÖRWIHL (pro). Mit der Übergabe einer Spende von 10 000 Euro an den Schwarzwaldverein Görwihl honorierte die Sparkasse Hochrhein die vielfältigen Aktivitäten des Schwarzwaldvereins beim Bau des Albsteigs, bei verschiedenen anderen Wegearbeiten und vor allem bei der Mitfinanzierung des neuen Spielplatzes. Danach wurde der öffentliche Spielplatz beim Kindergarten besichtigt. Hier wurde ein Granit-Kletterstein aufgestellt, wozu die Firma Tiefensteiner Granitwerk mit der kostenlosen Lieferung eines großen Granitsteins wesentlich beigetragen hatte.

Im Görwihler Rathaus würdigte am Freitagvormittag Bürgermeister Carsten Quednow die vielfältige Arbeit des Schwarzwaldvereins im Bereich des Albsteigs, über dessen Verbindung man sich auch viele Urlauber in Görwihl erhoffe. In diesem Zusammenhang wurde in Görwihl der Spielplatz mit einer neuen Rutsche versehen, aber auch ein Kletterstein aufgestellt. Insgesamt 50 000 Euro, so Quednow, seien an

Kosten entstanden.

Sparkassenvorsitzender Heinz Rombach lobte die Arbeit des Görwihler Schwarzwaldvereins für das Gemeinwohl. Immer wieder seien es bauliche Maßnahmen, in die nicht nur viel Arbeitszeit investiert werde, sondern die auch finanzielle Kosten bedeuten. So sei es für die Sparkasse klar gewesen, dem Vorschlag der Gemeinde zu folgen und mit 10 000 Euro den Verein zu unterstützen. "Wir wollen nach wie vor in Bürgernähe sein", sagte Rombach und überreichte den stattlichen Geldbetrag an Harald Scheuble, den Vorsitzenden des Görwihler Schwarzwaldvereins.

"Das Geld ist gut angelegt", sagte Scheuble. Derzeit betreue der Görwihler Schwarzwaldverein über 100 Kilometer Wanderwege. Allein die Instandhaltung bedeute ein großes Maß an Arbeit, aber auch Kosten. Beim Wanderprogramm versuche man auch Angebote für junge Leute zu machen, wobei sicherlich der Spielplatz dazu beitragen dürfte, dass Familien mit Kindern nach Görwihl kommen werden, lobte er dieses Projekt der Gemeinde. Frank Dittmar von Tiefensteiner Granitwerk sagte, dass man sich als Firma vor Ort mit der Gemeinde verbunden fühle und ein gutes Miteinander die Zusammenarbeit geprägt habe.

Im Anschluss an die Sitzung im Rathaus wurden beim Kindergarten die neuen Spielmöglichkeiten besichtigt, ehe im Gasthaus "Löwen" in Tiefenstein die Beteiligten die Spendenübergabe feierten.

Autor: pro

WEITERE ARTIKEL: GÖRWIHL

Trachtenkapelle trumpft groß auf
Strittmatter Musiker begeistern in der Hotzenwaldhalle. **MEHR**

"Weißt du, wie viel Schwaben kehren auf den Trottoirs dieser Welt?"
Kabarettist Eberhard Sorg alias Eugen Schnäbberle zündete in Rüßwihl einen Gag nach dem anderen / Von Jamaika-Sondierung zu landsmannschaftlichen Klischees. **MEHR**

Immer mehr brauchen Hilfe
Die Soziale Börse hat inzwischen 118 Klienten und leistet dieses Jahr 4000 Stunden / Helfer gesucht. **MEHR**


zalando
AIMEZ
OFFRIR
À VOS CADEAUX !